
353. Plenarsitzung

FSC-Journal Nr. 359, Punkt 4 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 6/02
TAGESORDNUNG, MODALITÄTEN UND
VORLÄUFIGER ZEITPLAN DES EXPERTENTREFFENS
ZUR BEKÄMPFUNG DES TERRORISMUS IM RAHMEN
DER POLITISCH-MILITÄRISCHEN DIMENSION DER OSZE**

(Wien, 14. und 15. Mai 2002)

1. Kontext

Der Bukarester Aktionsplan zur Bekämpfung des Terrorismus verpflichtet die Teilnehmerstaaten, „vom FSK Gebrauch zu machen, um ihre Bemühungen zur Bekämpfung des Terrorismus durch die vollständige und unverzügliche Umsetzung aller einschlägigen von der OSZE vereinbarten Maßnahmen zu verstärken“, die Umsetzung bestehender politisch-militärischer Verpflichtungen, insbesondere des Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit und des Dokuments über Kleinwaffen und leichte Waffen, nachhaltiger zu betreiben und zu prüfen, inwieweit die anderen FSK-Dokumente für den Kampf gegen den Terrorismus relevant sind, und zu beurteilen, ob es erforderlich ist, zusätzliche Normen und Maßnahmen auszuarbeiten. Darüber hinaus soll jedes OSZE-Gremium, das aufgefordert wird, im Rahmen des Bukarester Aktionsplans tätig zu werden, einen „Fahrplan“ zur Durchführung dieser Aufgaben ausarbeiten.

Vor diesem umfassenden Hintergrund und insbesondere im Lichte der Empfehlungen des Aktionsprogramms von Bischkek fand der Gedanke, ein Expertentreffen über Terrorismus einzuberufen, im FSK breite Unterstützung. Ein solches Treffen wird Teil des Fahrplans des FSK im Rahmen seiner Gesamtbemühungen zur Umsetzung des Bukarester Aktionsplans zur Bekämpfung des Terrorismus sein. Das Treffen wird unter der Zuständigkeit des FSK abgehalten und organisiert und sich hauptsächlich mit dem Austausch von Informationen und Beurteilungen der Terrorismusgefahr im OSZE-Gebiet befassen. Damit wird es in der Lage sein, eine Bestandsaufnahme des vorhandenen politisch-militärischen Instrumentariums vorzunehmen; dem FSK wird es obliegen, die möglichen Folgen abzuschätzen und daraus gegebenenfalls Schlüsse für seine zukünftige Arbeit nach dem Fahrplan zu ziehen.

2. Ziele

- Austausch von Informationen, Analysen und Beurteilungen der politisch-militärischen Aspekte der Terrorismusgefahr auf Grundlage der Einführungsreferate der Experten;
- Bestandsaufnahme des im Rahmen der politisch-militärischen Dimension der OSZE verfügbaren Instrumentariums zur Bekämpfung der identifizierten Bedrohung und Informationsaustausch über die getroffenen Maßnahmen;
- Meinungs austausch über Methoden zur Erhöhung der Wirksamkeit des in der politisch-militärischen Dimension der OSZE vorhandenen Instrumentariums, einschließlich einer verstärkten gegenseitigen Ergänzung und Synergie zwischen der OSZE und anderen internationalen Organisationen.

3. Tagesordnung und Ablauf

3.1 Eröffnungsplenum (unter dem Vorsitz des FSK-Vorsitzes)

- Eröffnungserklärung des FSK-Vorsitzes
- Vortrag des Persönlichen Beauftragten des Amtierenden Vorsitzenden für die Verhütung und Bekämpfung des Terrorismus
- Vorträge der Vertreter anderer internationaler Organisationen

3.2 Arbeitssitzung I

- Informationen über die Terrorismusgefahr im OSZE-Gebiet und deren Beurteilung (unter dem Vorsitz des Moderators)
- Einleitungsreferate von Experten über ihre Einschätzung der Terrorismusgefahr im OSZE-Gebiet, einschließlich seiner Ziele, Formen und Methoden (Expertenrunde)
- Diskussion

3.3 Arbeitssitzung II

- Verfügbare Instrumente, ergriffene Maßnahmen (unter dem Vorsitz des Moderators)
- Einleitungsreferate
- Zweckmäßigkeit des im Rahmen der politisch-militärischen Dimension der OSZE verfügbaren Instrumentariums (Experten)
- Informationen über die von den Teilnehmerstaaten getroffenen Maßnahmen, insbesondere im Rahmen der politisch-militärischen Dimension der OSZE (nationale Experten)
- Diskussion

3.4 Schlussplenum (unter dem Vorsitz des FSK-Vorsitzes)

- Berichte der Berichterstatter der Arbeitssitzungen I und II
- Erörterung der Ergebnisse des Treffens
- Schlussbemerkungen des Vorsitzes

4. Organisatorische Modalitäten

- (a) Das Treffen ist für Delegationen und nationale Experten aus den Hauptstädten gedacht; einschlägige internationale Organisationen werden eingeladen, teilzunehmen und/oder Vorträge zu halten; einschlägige Institutionen/Studiengruppen, die das Thema Terrorismus beobachten und analysieren, werden eingeladen, Experten als Referenten zu nennen.
- (b) Die Kooperationspartner im Mittelmeerraum und die Kooperationspartner werden eingeladen, am Treffen nach den üblichen Modalitäten teilzunehmen.

Vorläufiger Zeitplan

	Dienstag, 14. Mai 2002	Mittwoch, 15. Mai 2002
Vormittag (10.00 - 13.00 Uhr)	Eröffnungsplenum/ Arbeitssitzung I	Arbeitssitzung II/ Schlussplenum
Nachmittag (15.00 - 18.00 Uhr)	Arbeitssitzungen I/II	